

DEMO:POLIS

Internationales Architektursymposium am 6. und 7. Oktober 2015 in der Akademie der Künste / Auftakt zum Ausstellungsschwerpunkt 2016

DEMO:POLIS ist im Frühjahr 2016 der Ausstellungsschwerpunkt der Akademie der Künste zur Entwicklung der Stadt und ihrer öffentlichen Räume. In einem Impulsworkshop gemeinsam mit TU Berlin, UdK Berlin, Kunsthochschule Weißensee und FH Potsdam werden in der kommenden Woche zentrale Aspekte der Ausstellung diskutiert und vorbereitet.

Ein ungleiches Wettrennen zwischen den Städten hat eingesetzt. Während die kleinen und mittleren Städte unter dieser Entwicklung zunehmend leiden, erst Einwohner verlieren, dann Infrastruktur und öffentliches Leben einbüßen, erleben die Metropolen einen Hype verbunden mit großem Druck auf die Wohnungsmärkte und die öffentlichen Räume. Im internationalen Vergleich wird deutlich, dass der öffentliche Raum die Grundvoraussetzung für demokratisches Miteinander ist, der Ort, wo Politik verhandelt wird. Wenn die Städte öffentlichen Raum nicht mehr herstellen und schützen können, dann ist nicht einfach nur ein Ort, sondern die gesellschaftliche Idee des Öffentlichen gefährdet. Es gilt, das „Recht auf Öffentlichen Raum“ einzufordern.

Im Symposium am 6. und 7. Oktober mit Architekten und Stadtplanern wird diese Problematik exemplarisch anhand von drei deutschen Städten – Anklam, Gelsenkirchen und Berlin – und drei internationalen Metropolen – New York, São Paulo und Havanna – zugespitzt diskutiert. Die Gespräche sind der Auftakt zur Ausstellung DEMO:POLIS, die vom 12. März bis zum 29. Mai 2016 in der Akademie der Künste, Hanseatenweg, gezeigt wird. Die Ausstellung wird von Wilfried Wang und Barbara Hoidn kuratiert.

An dem Symposium nehmen teil:

06.10., **Michael Galander**, Bürgermeister von Anklam, **Lutz Braun**, Architekt, Neubrandenburg; **Stefan Rommelfanger**, **Birgit Wend**, Architekten, Gelsenkirchen; **Maria Berning**, **Annalie Schoen**, Architekten, Berlin; **Cordelia Polinna**, Stadtplanerin, Berlin; **Martin Rein-Cano**, Landschaftsarchitekt, Berlin; **Peter Zlonicky**, Architekt und Stadtplaner, München.

07.10., **Susan Chin**, Architektin, und **Susannah C. Drake**, Landschaftsarchitektin, New York; **Cristiane Muniz** und **Álvaro Puntoni**, Architekten, São Paulo; **Julio César Pérez Hernández**, Stadtplaner, und **Reinaldo de la C. Uriarte Mosquera**, Architekt, Havanna; **Cordelia Polinna**, Stadtplanerin, Berlin; **Wilfried Wang**, Architekt, Berlin / Austin, Texas; **Peter Zlonicky**, Architekt und Stadtplaner, München.

Die Podiumsdiskussionen werden moderiert von **Barbara Hoidn**, Architektin, Berlin / Austin, Texas.

Vollständiges Programm unter www.adk.de

Veranstaltungsdaten

Architektursymposium DEMO:POLIS

Dienstag, 6. Oktober (in deutscher Sprache) und Mittwoch, 7. Oktober (in englischer Sprache), ab 17 Uhr

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin, Tel. 030 20057-2000, ticket@adk.de

Eintritt € 5/3 (Kombiticket € 8/5)

Pressekarten unter presse@adk.de, Tel. 030 200 57-1514

Für Rückfragen: Carolin Schönemann, Sektion Baukunst, Tel. 030 200 57- 1538, baukunst@adk.de